

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 1 (1907)
Heft: 22

Rubrik: Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel:

Mit **S** hab' ich nur wenig Wert,
Allein ein weises Sprichwort lehrt,
Wer schnöde deshalb mich verachtet,
In Dürftigkeit beständig schmachtet.

Mit **A** mein Umfang größer ist,
Mich kühl' und Dunkel stets umschließt.

Mit **T** bin ich stets flach und rund,
Und bist du hungrig und gesund,
Siehst du erfreut herbei mich tragen,
Mein Inhalt labet Mund und Magen.

Auflösungen der Rechnungen und Rätsel in Nr. 19.

Rechnungen: 1) Fr. 5.50; 2) 42 Fr.; 3) 105 Fr.; 4) $5\frac{1}{5}$; 5) Fr. 1.75.

Rätsel: Winkelried.

Briefkasten

Samuel Köhli, mechanische Schreinerei in Kallnach, sucht für sofort einen gehörlosen Gesellen.

Ein hörender Schuhmachermeister im Gürbetal wünscht sogleich einen gehörlosen Arbeiter. Nähere Auskunft erteilt der Redakteur dieses Blattes.

Ein gehörloser Schneider in Solothurn sucht einen thst. Gesellen. Gute Behandlung. Näheres beim Redakteur des Blattes zu erfragen.

M. G. in **B.** Vielen Dank für die schöne Graubündner Karte!

A. A. in **B.** Danke sehr für Ihren freundlichen Brief! Sie armer Patient! Gottlob, daß es besser geht. Nein, ich bin nicht beleidigt, denn ich habe keine Karte von Ihnen erwartet. Das ist lustig, daß ich gestorben sein sollte; einmal wird es doch wahr!

Die Einbanddecken sind da!

Nicht wahr, das ist ein schönes Titelbild!



Verkleinerte Abbildung der großen Einbanddecke.

Wer die „Taubstumm-Zeitung“ nach Ablauf des Jahres zu einem Buch einbinden lassen will, der kann dazu jetzt schon eine **Einbanddecke** in blauer Leinwand bestellen gegen Nachnahme bei der Buchdruckerei **Büchler & Co.** in **Bern**, Marienstrasse 8. Die Zeichnung derselben (siehe Bild nebenan!) hat unser lieber Schicksalsgenosse Herr **Bechtel** in **Basel** gemacht, und hier ist sie nur des Raumes wegen verkleinert worden. Die Einbanddecke selbst ist natürlich so groß wie unsere Taubstumm-Zeitung und kostet ohne Porto nur 60 Rappen, mit Porto (für Nachnahme 10 und Paket 5 Rp.) 75 Rappen.

Die lieben Abonnenten, welche das Blatt erst später und nur für ein halbes Jahr bestellt haben, mögen daran denken, daß sie von Neujahr an alle Nummern sorgfältig aufbewahren, damit sie dieselben am Schluß des Jahres auch einbinden lassen können. Denn die gleiche Einbanddecke ist **jedes Jahr erhältlich!** Fehlende einzelne Nummern liefert die oben genannte Buchdruckerei gerne umsonst nach, solange sie noch vorrätig sind.